

Einstiegsqualifizierung

„Assistenz in der Modefertigung“

Tätigkeitsbereiche:

- Textile Rohstoffe und Produkte
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen
- Pflegen und Instandhalten von Arbeitsgeräten, Maschinen und Zusatzeinrichtungen
- Ausführen von Näharbeitsgängen
- Behandeln von Werk- und Hilfsstoffen mit Wärme und Druck
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz

Einstiegsqualifizierung „Assistenz in der Modefertigung“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Textile Rohstoffe und Produkte	• textile Faserstoffe nach Aufbau und Eigenschaften einteilen • Faserstoffarten bestimmen • Vorgaben und Eigenschaften beim Lagern von Werk- und Hilfsstoffen beachten
Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen	• Auftragsunterlagen prüfen, Auftragsziele und Arbeitsschritte festlegen • Arbeitsplatz nach ergonomischen Gesichtspunkten einrichten • Werk- und Hilfsstoffe, Arbeitsmittel und –geräte auswählen und bereitstellen
Pflegen und Instandhalten von Arbeitsgeräten, Maschinen und Zusatzeinrichtungen	• Arbeitsgeräte, Maschinen und Zusatzeinrichtungen reinigen • Geräte und Hilfsmittel zur Maschinenpflege einsetzen • Maschinenstörungen feststellen und Fehlerbeseitigung einleiten
Ausführen von Näharbeitsgängen	• Basistraining absolvieren, insbesondere Fingergeschicklichkeits-, Tempo- und Körperentspannungsübungen • Zusatzeinrichtungen anbringen und einsetzen • Nähgarne und Maschinennadeln nach Art und Stärke auswählen • Ober- und Unterfaden auswechseln sowie Fadenspannung und Stichlänge überprüfen und regulieren • Maschinennadeln auswechseln
Behandeln von Werk- und Hilfsstoffen mit Wärme und Druck	• Wirkung von Temperatur, Dampf, Zeit und Druck auf Werk- und Hilfsstoffe überprüfen • Maschinen, Geräte und Vorrichtungen nach ihrem Einsatz unterscheiden und handhaben • Werk- und Hilfsstoffe zwischenbügeln
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz	• Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen • für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden

Unternehmen X

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in _____

geboren am _____ in _____

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung „Assistenz in der Modefertigung“

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
Kenntnisse über textile Roh- stoffe und Produkte					
sachgerechter Umgang mit Werk- und Hilfsstoffen					
Arbeitsplatzvorbereitung, Sauberkeit und Ordnung					
Einhaltung der Sicherheitsbe- stimmungen					
Qualitätsorientierung					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum: _____

Unterschrift: _____



Zertifikat

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

Assistenz in der Modefertigung

teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK
abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Textile Rohstoffe und Produkte
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen
- Pflegen und Instandhalten von Arbeitsgeräten, Maschinen und Zusatzeinrichtungen
- Ausführen von Näharbeitsgängen
- Behandeln von Werk- und Hilfsstoffen mit Wärme und Druck
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der Berufsausbildung Änderungsschneider/-in, Modenäher/-in und Modeschneider/-in. Bei einer anschließenden Ausbildung in diesen Berufen ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten möglich. Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion | Musterstadt

Die Geschäftsführung